* Seit 2013 gemeinsam vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und dem Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband verliehen
* Alle öffentlichen und wissenschaftliche Bibliotheken im Freistaat Sachsen sind teilnahmeberechtigt
* 2023 insgesamt 9 Bewerbungen (2022 7 Bewerbungen, 2021 6 Bewerbungen)
* Fachjury: Vorstand des Bibliotheksverbandes Sachsen unter fachlicher Beratung der Sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken
* 10.000 Euro Preisgeld
* Prämiert werden innovative Bibliotheksarbeit, die sich durch hohe Kundenorientierung, wirksame Öffentlichkeitsarbeit und erfolgreiche Kooperationen auszeichnet sowie Projekte und Konzepte, die Bibliotheken als Orte für Begegnungen aller Generationen, kulturelle Bildung und der Leseförderung stärken
* Preis wird immer rund um den Tag der Bibliotheken am 24.10. verliehen

**Vorjahrespreisträger**

2023 Stadtbibliothek G.E. Lessing in Kamenz

2022 Stadtbibliothek Schkeuditz

2021 Bibliothek Rochlitz „Alte Lateinschule“

2020 Stadtbibliothek Ebersbach-Neugersdorf

2019 Bibliotheken in Neukieritzsch und Deutzen

2018 Bibliotheksverbund der Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH mit der federführenden Christian-Weise-Bibliothek in Zittau

2017 Bibliothek der Leipziger Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig

2016 Leipziger Städtische Bibliotheken

2015 Online-Ausleihe Li@sa (library community for e-lending in saxony)

2014 Stadtbibliothek Bautzen

2013 Stadtbibliothek Auerbach/Vogtland

2011 bis 2012 wurde der Sächsische Bibliothekspreis vom Bibliotheksverband Sachsen als thematisch ausgeschriebener Innovationspreis verliehen:

2012 Stadtbibliothek Chemnitz (Thema: Fit im Informationsdschungel?)

2011 Stadtbibliothek Pirna (Thema: Ehrenamt in Sachsen)

**Preisträgerfilme**

****

 2023 2022 2021 2020

****

 **Über den Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V.**

(Kurz: Bibliotheksverband Sachsen)

Der Sächsische Bibliotheksverband setzt sich für die Interessen von rund 450 öffentlichen und 44 wissenschaftlichen Bibliotheken Sachsens ein. Als viertgrößter Landesverband im Deutschen Bibliotheksverband vertritt er damit eines der besten Bibliotheksnetze deutschlandweit und zählt knapp 200 Mitglieder.

Hauptanliegen des Landesverbandes ist es, sich konsequent für strukturell gute Rahmenbedingungen, finanziell und personell, für alle Bibliothekstypen in allen Regionen Sachsens, in Großstädten wie im ländlichen Raum, einzusetzen.

Neben der gemeinsamen Vergabe des Sächsischen Bibliothekspreises mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus führt der Sächsische Bibliotheksverband jedes Jahr für öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken die drei großen Leseförder- und Literaturvermittlungsprojekte *Buchsommer Sachsen - Beim Lesen tauch ich ab*, *KiLiaAn/JuLian – Kinder- und Jugendliteraturvermittlung ander*s und *Literatuforum Bibliothek – Sächsische Autorinnen und Autoren in sächsischen Bibliotheken* durch.

Der Sächsische Bibliotheksverband wird seit 2021 institutionell gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**http://bibliotheksverband-sachsen.de/**